

Bäcker pflanzen Baum

Spende vom 22. Stuttgarter Brotmarkt im Juni eingelöst

Baden & Württemberg

STUTT GART (abz). Beim Stuttgarter Brotmarkt sammeln die teilnehmenden Bäcker jedes Jahr für einen guten Zweck. Dieses Mal haben sie 20 Cent von jedem verkauften Brot gespendet, um der Stadt Stuttgart einen neuen Baum für die Innenstadt zu schenken. Direkt an der Ecke von Kronprinz- und Büchsenstraße hat der Baum der Bäcker beim runden Brunnen seinen Platz gefunden – nur zwei Straßenecken vom Schlossplatz entfernt, auf dem der Brotmarkt jedes Jahr stattfindet.

Die Baumart, die sich das Stuttgarter Gartenamt ausgesucht hat, ist ein sogenannter Christusdorn, und zwar in einer dornelosen Variante (*Gleditsia triacanthos inermis*). „Genauso wie dieser Baum wollen auch wir weiter wachsen“, sagte Dieter Siegel, stellv. Obermeister der Bäckerinnung Region Stuttgart Nord und unterstrich, wie wichtig den Handwerksbäckern das Engagement für ihre Stadt ist. Dies hörten Gartenamtschef Volker Schirner und Bezirksvorsteherin Veronika Kienzle natürlich gern, die den Einsatz der Bäcker lobend begleitet haben.



Stuttgarter Bäcker im Dienste der Stadtverschönerung: Stellv. Obermeister Dieter Siegel (2. v. rechts) und seine Kollegen pflanzten den gespendeten Baum.